

25.02.2025 – 07:00 Uhr

Medienmitteilung zur Brainweek 2025



Wenn Sprache zur täglichen Herausforderung wird –

Medienmitteilung zur Brainweek 2025

Zürich, 25. Februar 2025 – Wörter verstehen, unsere Gedanken ausdrücken, eine neue Sprache lernen: Was uns selbstverständlich erscheint, sind in Wahrheit sehr komplexe Aufgaben, die unser Gehirn jeden Tag bewältigt. Viele Betroffene müssen nach einer Hirnverletzung ihre sprachlichen Fähigkeiten wieder mit viel Mühe und Geduld neu erlernen. FRAGILE Suisse sensibilisiert deshalb anlässlich der diesjährigen Woche des Gehirns vom 10. bis 15. März für die Auswirkungen von Hirnverletzungen auf die Sprache.

Die Folgen einer Hirnverletzung, wie beispielsweise eines Schlaganfalls, eines Schädel-Hirn-Traumas oder eines Hirntumors, sind vielfältig und äussern sich bei jeder Person anders. Viele Betroffene leiden nach dem Ereignis unter multiplen sichtbaren und unsichtbaren Folgen, darunter nicht selten unter einer Aphasie oder Sprachstörung: Sie haben zum Beispiel Schwierigkeiten mit der Wortfindung, dem Sprachverständnis oder der Aussprache. Einige verlernen Fremdsprachen, die sie vorher fliessend konnten, andere haben Mühe mit Lesen und Schreiben. Gewisse Betroffene können gar nicht mehr sprechen und sehen sich gezwungen, neue Wege zu finden, um ihre Gedanken und Gefühle auszudrücken.

So auch Tobias B., der seit einem Schlaganfall vor über 15 Jahren eine schwere Aphasie hat: Er weiss genau, was er sagen möchte, findet auch die Worte dazu im Kopf, doch sie kommen nicht raus. Obwohl er und seine Frau mit viel Geduld und Vertrauen heute mit Zeichen und Wortfetzen wieder kommunizieren können, erfährt er in der Gesellschaft viel Ablehnung. Deshalb hat er in der Malerei eine neue Ausdrucksform gefunden:

«Als Aphasiker werde ich in der Gesellschaft oft nicht beachtet, da die Sprache fehlt. Meine positiven aber auch negativen Emotionen kann ich mit meiner Kunst verarbeiten und auf ein Blatt bringen.»

Damit Betroffene trotz Sprach- und Sprechstörungen ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen können, sind Unterstützungsangebote wie diejenigen von FRAGILE Suisse unerlässlich. Neben Beratung und Begleitetem Wohnen bietet die gemeinnützige Organisation Kurse für Betroffene und Angehörige an, darunter auch solche für Menschen mit Aphasie. In diesen werden die Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten trainiert und gleichzeitig neue Ausdruckswege entdeckt. Die Wirkung solcher Angebote zeigt das eindrückliche Beispiel von Desirée Z..

Während sie nach einem schweren Hirnschlag zu Beginn nur noch «ja» und «nein» sagen konnte, findet sie seit den Aphasie-Intensivwochen von FRAGILE Suisse immer mehr zurück zu ihrer Sprache.

Was ist eine Hirnverletzung?

Hirnverletzungen sind sehr häufig, aber wenig bekannt. Der Begriff bezeichnet eine Schädigung des Gehirns, die durch eine Krankheit oder einen Unfall verursacht wird. Hirnverletzungen sind komplex, vielfältig und ihre Folgen sind oft nicht sichtbar. Ihnen können verschiedene Ursachen wie ein Schlaganfall, eine Hirnblutung, ein Schädel-Hirn-Trauma, ein Hirntumor oder eine Krankheit zugrunde liegen. Die Folgen sind ein teilweiser oder vollständiger Ausfall von Funktionen, je nachdem, wo sich die Verletzung befindet.

Nützliche Links

Video, in dem vier Betroffene einer Hirnverletzung zu Wort kommen:<https://youtu.be/iowdOLUNzk>

Informationen über Hirnverletzungen: www.fragile.ch/hirnverletzung/

Angebote von FRAGILE Suisse: www.fragile.ch/hilfe/

Kontakt

Jana Bauer

Leiterin Kommunikation, Marketing und Fundraising

FRAGILE Suisse

Badenerstrasse 696

8048 Zürich

E-Mail: bauer@fragile.ch

Telefon: 079 521 42 57

Gerne vermitteln wir Ihnen auf Anfrage verschiedene Interviewpartner wie Betroffene, Angehörige und/oder Fachpersonen.

Veranstaltungen während der Brainweek

Verschiedene Institutionen organisieren Veranstaltungen für die Öffentlichkeit während der Brainweek, an denen auch die Regionalvereinigungen von FRAGILE Suisse teilnehmen. Zur Übersicht der Veranstaltungen gelangen Sie hier: www.fragile.ch/brainweek-2025/

Über FRAGILE Suisse

FRAGILE Suisse ist die schweizerische Patienten- und Behindertenorganisation für Menschen mit Hirnverletzung und Angehörige. Zusammen mit ihren elf Regionalvereinigungen bietet die Organisation Dienstleistungen für Betroffene und Angehörige mit dem Ziel, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und ihre Inklusion in die Gesellschaft zu fördern. Zudem berät und schult sie Fachpersonen zum Thema Hirnverletzung, ihren Folgen und zum Umgang mit Betroffenen. Diese Dienstleistungen werden durch ein Kursprogramm abgerundet. FRAGILE Suisse informiert und sensibilisiert die Öffentlichkeit zum Thema Hirnverletzung und fördert die Prävention.

www.fragile.ch

FRAGILE Suisse

Für Menschen mit Hirnverletzung und ihre Angehörigen

Pour les personnes cérébrolésées et leurs proches

Per persone cerebrolese e i loro familiari

Badenerstrasse 696, 8048 Zürich, PC 80-10132-0

www.fragile.ch

Medieninhalte



Der Betroffene Tobias B. mit seiner Frau.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003638/100929005> abgerufen werden.